

## Stoik wächst, um Cybergefahren besser zu begegnen – Cyber-Assekuradeur verstärkt DACH-Team mit Experten von Allianz, ARAG und ERGO



Franziska Geier, Geschäftsführerin von Stoik Deutschland

© Stoik

**Stoik investiert weiter in den Ausbau seines Cyber-Teams, um mittelständischen Unternehmen integrierte Versicherungslösungen zu bieten, während andere Anbieter ihre Aktivitäten reduzieren. Angesichts zunehmender Cyberangriffe und strengerer regulatorischer Anforderungen wie der NIS-2-Richtlinie zogen sich zuletzt etablierte Versicherer aus dem Cybermarkt zurück. Stoik setzt bewusst auf Expansion und verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, um Risiken effektiv zu begegnen.**

Dieser Ansatz zahlt sich aus: Stoik hat die Marke von 100 Mitarbeitenden überschritten und setzt damit den europaweiten Wachstumskurs konsequent fort. Besonders bemerkenswert ist die Entwicklung im deutschsprachigen Raum: In Deutschland und Österreich ist nicht nur ein engagiertes Team von über 20 Mitarbeitenden aktiv – dort wurde auch ein Prämienvolumen von inzwischen 10 Millionen Euro, mit mehr als 2000 Kunden, aufgebaut. Ein starkes Signal für die Marktakzeptanz und das Vertrauen in das Modell von Stoik. Die Schadenquote bleibt dabei mit unter 20 Prozent auf konstant niedrigem Niveau.

Diese erfolgreiche Entwicklung basiert auf einem klaren Konzept: Stoik setzt auf eine integrative Lösung aus Versicherung, Prävention und Schadenmanagement: "Cyberversicherung darf kein

isoliertes Produkt sein, sondern muss umfassend und praxisnah unterstützen“, sagt Franziska Geier, Geschäftsführerin der Stoik GmbH. „Wir kombinieren Versicherungsschutz mit präventiven Maßnahmen, Echtzeit-Überwachung und kompetenter Unterstützung im Schadenfall. Unsere Kunden erleben den Mehrwert ab dem ersten Tag.“

Um diesen ganzheitlichen Ansatz weiter zu stärken, hat Stoik jüngst sechs Spezialisten von etablierten Versicherern wie Allianz, ERGO, ARAG und HUK-Coburg ins Team. Auch von Sosafe, dem deutschen Anbieter für Cybersicherheitsawarenesstrainings, stößt eine Expertin zum Vertriebsteam für Cybersicherheitslösungen bei Stoik.

Franziska Geier, Geschäftsführerin von Stoik Deutschland: „Unsere Kunden erleben den Mehrwert ab dem ersten Tag.“

Statt externe Dienstleister einzusetzen, baut das Unternehmen konsequent interne Expertise auf, um seinen Kunden schneller und gezielter helfen zu können. „Unsere Kunden erhalten im Ernstfall sofortige Unterstützung aus einer Hand“, erläutert Franziska Geier. „Das unterscheidet uns deutlich vom Markt.“

Neu im Stoik-Team sind:

Franziska Clemens (Customer Success, ex-HUK Coburg/Cogitanda)

Kathrin Schmitz (Sales Underwriting, ex-ARAG)

Tomke Blanke (Broker Success, ex-Allianz)

Linus Fischer (Sales Underwriting, ex-Allianz)

Stefan Stekic (Broker Success, ex-ERGO)

Anastasia Woydt (Cyber Sales, ex-SoSafe)

Trotz des Wachstums bleibt Cyberversicherung ein anspruchsvolles Geschäft. Stoik sieht sich unter anderem dank einer Series-B-Finanzierung über 25 Mio. Euro aus dem Oktober 2024 finanziell solide aufgestellt, um langfristig erfolgreich zu agieren und Unternehmen in Deutschland, Österreich und ganz Europa nachhaltig vor Cyberrisiken zu schützen.